

Pressemitteilung

"Jugend musiziert": East meets West

Bundespreisträger "Jugend musiziert" und chinesische Nachwuchsmusiker konzertieren in Bonn

[MÜNCHEN, 02.09.2016] Die Strahlkraft des bundesweiten Wettbewerbs "Jugend musiziert", unter dem Dach des Deutschen Musikrates, hat inzwischen China erreicht. Dort wurde nach dem deutschen Vorbild ein mehrstufiger Wettbewerb für Nachwuchsmusiker ins Leben gerufen. Im Juli fand in Beijing der 1. China Youth Music Competition (CYMC) seinen Abschluss. Als besondere Auszeichnung starteten acht der beim CYMC mit einem 1. Preis ausgezeichneten Musiker zu einer Konzertreise nach Deutschland. Am Mittwoch, 7. September, konzertieren sie, zusammen mit Bundespreisträgerinnen und -preisträgern "Jugend musiziert", um 19:00 Uhr im Beethovenhaus Bonn.

"Jugend musiziert" hat sich im Laufe von 53 Jahren zu einem Leuchtturmprojekt für musikalische Jugendbildung in der Bundesrepublik Deutschland entwickelt und genießt international hohes Ansehen. Die Idee eines mehrstufigen Wettbewerbs, der Jugendliche mit hohem künstlerisch-pädagogischen Anspruch auf ihrem musikalischen Weg begleitet und unterstützt, der den ganzen musizierenden Menschen in den Mittelpunkt stellt, hat nun auch in China Befürworter gefunden.

Immer mehr Jugendliche lernen dort westliche Musik kennen. Aber anders als in der westlichen Musikausbildung haben chinesische Eltern und Musikpädagogen vor allem das Ideal eines Solisten nach dem großen Vorbild Lang Lang vor Augen und Formen des gemeinschaftlichen Musizierens kaum im Blick.

Vor einem Jahr wurde in China erstmals ein nationaler Jugend-Musikwettbewerb ins Leben gerufen, die „China Youth Music Competition“ (CYMC), der im Geist der traditionellen "Jugend musiziert"-Tugenden seine Arbeit aufnahm: Fairness, gemeinsames Musizieren musikliebender Jugendlicher, Motivation, Begegnung miteinander. Im Juli fand in Beijing das nationale Finale statt. Den Preisträgern der CYMC winkte als Abschlussförderung ein dreitägiger Meisterkurs und vier Konzerte, darunter eines im Kammermusiksaal des Beethovenhauses in Bonn. Auf dem Konzertprogramm stehen unter anderem Werke von Scarlatti, Donizetti, Paganini und Mendelssohn Bartholdy.

Mittwoch, 7. September, 19:00 Uhr
Kammermusiksaal des Beethovenhauses Bonn
Eintritt frei.

Zu hören sind die Geigerin **Sheng-Yu Chen** (12), der Geiger **Yi-Jie Ding** (16), die Akkordeonistin **Di Yang** (17), das Duo mit **Yi-Cheng Jiang** (10), Klavier, und **Chun Wang** (11), Flöte und das Klavier-Trio mit **JiaQi Hu** (9), Violine, **LeLe Wang** (11), Violoncello, **YiHao Hu** (10), Klavier. Darüber hinaus musizieren herausragende Schüler der Musikschule Bonn und Bundespreisträger "Jugend musiziert" 2016 **Luisa Gehlen** (*2000) Klarinette und **Joshua Gehlen** (*1996) Klavier, und das „Alte Musik“-Ensemble mit **Janna Maria Schneider** (14), **Sonja Fricke** (15), **Friederike Horz** (14), **Jan Taro Löhken** (17) und **Johannes Zipfel** (15).

Das Bonner Konzert wird ermöglicht durch die Kooperation mit der Musikschule Bonn und dem Beethovenhaus. Der Deutsche Musikrat ist Kooperationspartner des CYMC. Er berät die chinesischen Partner beim Aufbau von „China Youth Music Competition“ inhaltlich und ermöglicht so Kindern und Jugendlichen weltweit, eine neue Art des gemeinsamen Musizierens zu erleben.

Haben Sie weitere Fragen oder wünschen Sie Kontakt zu Teilnehmern und Organisatoren? Wir vermitteln Ihnen gerne Gesprächspartner: Bundesgeschäftsstelle "Jugend musiziert", Susanne Fließ, 089/ 871 002 40; fliess@musikrat.de

Deutscher Musikrat
gemeinnützige Projekt
gesellschaft mbH
Weberstraße 59
D-53113 Bonn

Norbert Pietrangeli
Dr. Benedikt Holtbernd
Geschäftsführer
Prof. Martin Maria Krüger
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Fon [0228] 2091-0
Fax [0228] 2091-200
info@musikrat.de
www.musikrat.de

Sitz: Bonn
Amtsgericht Bonn
HRB 12672
Steuer-Nr.
205/5783/1383

Postbank Dortmund
BLZ: 440 100 46
Konto-Nr.: 753 932 465
Sparkasse KölnBonn
BLZ: 370 501 98
Konto-Nr.: 7525207